

vorkommend, bedeutet Sumpfland, Bruch; ahd. mhd. *mos*, Moos, Sumpfl. Först. D. O. 66.

**Morawa**, Name mehrerer Nebenflüsse der Donau, erklärt sich durch slowak. *morava*; dieses bedeutet zunächst Au, Rasenplatz, namentlich am Wasser, nimmt dann aber selbst die Bedeutung von Fluß an. Mikl. 203.

**Morbihan**, ein französisches Département, hat seinen Namen von einem östlich der Bai von Quiberon in das Land eindringenden Meerbusen, le Morbihan. Der Name ist keltisch und bedeutet kleines Meer. Brockh. X, 583.

**Morea**. Die Herleitung von *μορέα* = Maulbeerbäum oder von slav. *morje* = Meer ist aufzugeben. In der byzantin. Zeit nannten sich die Griechen Rhomaeer, d. i. Römer, *Ρωμαῖοι*, vulg. *Ρομεῖοι*. Damals kam der Name Rhomaea auf, der dann, vielleicht durch den Einfluß der fränkischen Eroberer, durch eine Metathesis in Morea umgewandelt wurde. Burs. II. 3. Dagegen bemerkt Glob. 80. 144: „Der Name Morea findet sich zuerst in Anwendung für die Landschaft Elis zur Zeit der fränkischen Herrschaft. Erst im 15. Jahrhundert, als die Fürsten von Elis Herren der ganzen Halbinsel geworden waren, wurde der Name auf das ganze Gebiet übertragen. Nun findet sich in Elis eine Stadt Morjas, heute Muria; nach dieser wurde die Landschaft genannt, wie auch sonst die Hauptstädte den Namen für Fürstentümer und Landschaften abgeben.“

**Morena, Sierra**, = schwarzes Gebirge, so heißt ein Gebirge in S.-Spanien, weil es, zur Sommer- und Herbstzeit in ein einfürmiges Dunkelgrün gehüllt, von ferne gesehen eine

düstere, schwärzliche Färbung annimmt. Egl. 380. Kiep. übersetzt den Namen mit Mauren-Gebirge, weil dasselbe längere Zeit die Grenze zwischen den christlichen und arabischen Besitzungen gewesen ist. Willk. 34 schließt sich der zuerst angegebenen Erklärung an.

**Moriner**, s. Armorica.

**Moskau**, Hauptstadt des Russischen Reiches, leitet ihren Namen von dem Moschka-Stamme, einer Unterabteilung des finnisch-tatarischen Volkes der Mordwa ab. C. Abel. Gr. u. Kl. Ruf. 13. Nach andern ist der Name abzuleiten von Mokscha, einem Worte, welches in finnisch-tatarischen Sprachen den Aufenthaltsort der Haupthorde bezeichnet. Das ganze Wolgagebiet war früher von finnischen Stämmen besetzt. Aus der Vermischung der Finnen und der slavischen Eroberer sind die Grofsrussen entstanden; von den Kleinrussen werden sie Moskowiter genannt.

**Mostar**, Hauptstadt der Herzogovina; der Name bedeutet Brückensstadt, vom slav. *most*, Brücke. An der Stelle befindet sich ein wichtiger Übergang über die Narenta. Umlauf 153.

**Mosul**, Stadt am Tigris. Der Name bedeutet Verbindung, weil hier schon vor uralten Zeiten eine Schiffbrücke über den Tigris führte. Seydl. 6.

**Möckern**, Ort bei Magdeburg, und auch sonst häufig in dieser oder ähnlicher Form vorkommend. Der Name geht auf wend. *mok*, poln. *mokry* = nafs. Der genannte Ort liegt zwischen lauter Wiesen. Butt. 105. Weise 19.

**Möhne**, s. Main.

**Möhra** in Thüringen, die Heimat der Eltern Luthers, wird mit dem